

<b>Durchführungsbeschluss</b>	Geschäftsbereich	Kultur, Bildung & Sport
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 209 - Sport- und Bäderamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Thomas Hornung 563 2625 563 8057 thomas.hornung@stadt.wuppertal.de
	Datum:	07.01.2013
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0968/12</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>06.02.2013</b>	<b>Bezirksvertretung Elberfeld</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>14.02.2013</b>	<b>Sportausschuss</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Erneuerung des Kunstrasenbelages, Bezirkssportanlage Am Freudenberg</b>		

### Grund der Vorlage

Rechtliches Erfordernis gemäß § 41 (2) GO und § 5 (2) Zuständigkeitsordnung

### Beschlussvorschlag

Der Belag des Kunstrasenplatzes der Bezirkssportanlage Am Freudenberg wird mit Gesamtkosten von 350.000 € erneuert.

### Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Nocke

### Begründung

Die Bezirkssportanlage Am Freudenberg ist eine der wichtigsten Freisportanlagen in Wuppertal. Sie umfasst einen Rasenplatz mit Rundlaufbahn und einen Kunstrasenplatz, der von mehreren Vereinen wie z.B. SSV Germania und Wuppertaler SV-Borussia sowie dem Betriebssport genutzt wird.

Der Kunstrasenplatz wurde im Jahre 1994 durch Umbau des Aschenplatzes hergestellt und in Nutzung genommen. Nach mehr als 18 Jahren ist der Belag völlig abgespielt. Um den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten, lässt das Sport- und Bäderamt seit längerem schon die entstandenen Schäden ausbessern, was auf Dauer jedoch nicht möglich und insbesondere auch unwirtschaftlich ist. Die Erneuerung des Kunstrasenbelages ist daher dringend geboten.

Als neuer Belag ist ein sand- und granulatverfüllter Kunstrasen der neuesten Generation vorgesehen. Die unter dem Belag befindliche Elastikschicht muss ebenfalls erneuert werden, da sie aus vorgefertigten Matten besteht, was nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entspricht. Wegen der notwendigen Sicherheitsabstände wird die Spielfeldgröße unter Einhaltung der DIN-Mindestmaße auf 63 m x 90 m reduziert. Dabei werden auch die alten Tor- und Eckfahnenanlagen erneuert.

#### **Demografie-Check** entfällt

#### **Kosten und Finanzierung**

Nach der Kostenberechnung des Ressorts Grünflächen und Forsten (R 103) belaufen sich die Gesamtkosten für die Erneuerung des Kunstrasens auf 350.000 € (einschl. MwSt.).

Im Haushaltsplan 2012/13 stehen investive Mittel von insgesamt 325.000 € bei der Produktgruppe 4204 „Bereitstellung und Betrieb von Freisportanlagen“ aus Mitteln der Sportpauschale zur Verfügung. Der Restbetrag von 25.000 € kann aus dem konsumtiven Unterhaltungsbudget des Sport- und Bäderamtes für Freisportanlagen bereitgestellt werden.

#### **Zeitplan**

Nach Ausschreibung und Vergabe der Leistungen ist der Baubeginn für Anfang Juni dieses Jahres vorgesehen. Die Arbeiten werden bei entsprechender Witterung rd. 4 Wochen dauern.

#### **Anlagen**

Kostenberechnung Erneuerung Kunstrasenbelag BSA Am Freudenberg